

# Janneck Dritter

Der Deutsche Turnerbund trug seine Deutschen Meisterschaften in Mannheim aus. Bei herrlichem Wetter gingen die Wettkämpfe programmgemäß über die Bühne. Lediglich bei einigen wenigen Disziplinen führte das leicht böige Wetter zu geringen Beeinträchtigungen der Leistungen. Die Turnerinnen und Turner des Turngaues Offenbach-Hanau mischten tüchtig mit.

Karl-Heinz Janneck vom TV Bieber erreichte im Steinstoßen den 5. Platz. Mit seiner Leistung ist er nicht ganz zufrieden, weil ein 2. Platz möglich war. Mit seinen 10,08 m lag er nur um 16 cm hinter den Gleichplacierten Zweiten und Dritten und nur 3 cm hinter dem 4. Vorjahressieger Foerster konnte mit der hervorragenden Weite von 11,54 m nicht nur seinen Titel verteidigen, sondern stellte einen deutschen Rekord auf.

Im Schleuderball kam Janneck mit 61,68 m auf den 3. Platz. Seinen in Berlin 1968 errungenen Meistertitel konnte er zwar nicht verteidigen; trotzdem erreichte er seine bisher beste Weite 1969. Der erste Platz ging an den Vorjahreszweiten Martin Siefken (Großenmeerener TV), der 2. Platz an Steinmetz (TV Dieburg) - der zugleich auch einen 2. Platz bei den diesjährigen Hessischen Meisterschaften errungen hatte. Den Vorjahresritten Horst Jung aus Okriftel, der zugleich Hessenmeister 1969 ist, konnte Karl-Heinz Janneck auf den 4. Platz verdrängen.

Von Interesse mag vielleicht sein, zu wissen, daß der Sieger im Schleuderball, Martin Siefken, in diesem Jahr bereits 69,46 m geworfen hat. Diese Weite bedeutet die beste Nachkriegsleistung und die drittbeste Weite, die überhaupt je in Deutschland geworfen wurde.

Wolfgang Gersitz (Tad. Mühlheim-Dietesheim) erreichte mit 55,94 m im Schleuderball der Jugendturner einen sehr beachtlichen 4. Platz. Waltraud Hock (TSV Heusenstamm) kam im Leichtathletischen Dreikampf der Frauen auf Rang 10.

Dr.

6.9.1969